

# Homeschooling Ratgeber

für Schüler & Eltern

Version 1.0  
Stand: 5.Mai 2020

# Inhaltsverzeichnis

1 – Tipps für Eltern	4
2 – Tipps für Schüler/innen	5
3 – Besser konzentrieren	6
4 – Kinder motivieren	7
5 – Rückfragen oder Wünsche?	8

Die besonderen Umstände durch die Corona Pandemie machen Homeschooling erforderlich. Da diese Unterrichtsform in Deutschland nicht sehr bekannt ist, fällt es vielen Familien schwer mit der Umsetzung.

Dieser Ratgeber soll ein wenig Licht ins Dunkel bringen und die Arbeit zuhause erleichtern. Der Lehrstoff wird von den Schulen bereitgestellt und der Plan soll eingehalten werden.

# 1 - Tipps für Eltern

Besonders wichtig ist eine **Tagesstruktur**. Dadurch, dass momentan alles neu und anders ist, gibt ein klarer Plan den Kindern Sicherheit. Die Familie sollte sich zusammensetzen und einen Stundenplan für den Tag erstellen. Hier werden die Lernzeiten aufgeführt, Essen und Pausen eingeplant. Auch die Zeitfenster für Freizeit und Bewegung werden hier festgehalten. Die Eltern sollten für eine gute Belastung-Balance sorgen. Sehr wichtig ist auch, dass der Plan eingehalten wird. Nur so entwickelt sich eine Routine und Unstimmigkeiten werden vermieden.

Der **Arbeitsplatz** des Kindes sollte gut ausgestattet sein und ausreichend Ruhe bieten.

Es ist vorgesehen, dass der Schüler die **Aufgaben selbständig** erledigt. Es ist in Ordnung, wenn die Eltern ein wenig unterstützen. Allerdings ist es sinnvoller, wenn das Kind bei Problemen den Lehrer kontaktiert. Die Eltern sollten auf jeden Fall ein Auge auf die Abarbeitung des vorgegebenen Lehrplanes haben.

**Good Vibes** - Das Kind muss sich in der Arbeitsumgebung wohlfühlen. Nur so kann diese ungewöhnliche Zeit diszipliniert überstanden werden. Die Eltern müssen sich in Geduld und Gelassenheit üben. Wird zu viel Druck ausgeübt, werden die Kids sich sträuben. Ein kleiner Spaß kann die Situation ebenfalls auflockern.

Die zuhause erstellten **Aufgaben werden nicht bewertet**. Der Grund dafür ist, dass die Kinder unter ganz unterschiedlichen Bedingungen arbeiten müssen. Der Stoff, den die Kids beim Homeschooling verinnerlichen sollen, kann aber nach Schulbeginn abgefragt bzw. getestet werden. Die Motivation der Kinder bleibt auch stärker, wenn regelmäßiger Kontakt zu den Lehrern besteht. Hierfür wurden feste Sprech- bzw. Kontaktzeiten eingerichtet.

Wer möchte, kann den Heimunterricht vielleicht durch einen Online-Lehrer ergänzen, der den Lehrplan gemeinsam mit dem Kind erarbeitet. Für diese Möglichkeit finden Eltern Angebote für **Online-Nachhilfe**. Der Unterricht findet dann via Skype statt und ist auf das Kind ausgerichtet.

## Merkliste:

- Tagesstruktur anlegen
- Arbeitsplatz mit viel Ruhe & wenig Ablenkung
- Aufgaben möglichst selbstständig lösen
- Good Vibes - Wohlfühlatmosphäre
- Keine Bewertung der Aufgaben
- Unterstützung durch Online-Nachhilfe

## 2 - Tipps für Schüler/innen

Das **selbständige Lernen** ist für deutsche Kids ungewöhnlich. Eigentlich wird der Schulalltag ja von Lehrern begleitet. Damit es alleine jetzt auch klappt, haben wir einige Tipps zusammengestellt.

Der **Arbeitsplatz** ist sehr wichtig. Es sollte vor allem ruhig sein. Die Eltern werden die notwendigen Utensilien bereits besorgt haben, aber der Schüler selbst sollte es noch einmal auf seine Bedürfnisse optimieren.

Im Idealfall haben Eltern und Kinder **gemeinsam einen Stundenplan** für den Tag erarbeitet. Wichtig ist, dass sich auch die Kinder an diesen Plan halten. Diese **Regelmäßigkeit** sorgt für Struktur und besseren Lernerfolg. Die Arbeit sollte **gut dosiert und ausreichend lange Pausen** eingeplant sein. Dinge, die eher **unangenehm** sind, sollten Kids **besser sofort erledigen**. Es ist hilfreich, erledigte Aufgabe auf dem Lehrplan abzuhaken.

Wenn es einmal schwierig wird, sollte eine **Aufgabe oder ein Themengebiet zu schwer** sein, stehen Lehrer zu den angegebenen Sprechzeiten zur Verfügung. Die Kids können sich dann beraten lassen. Wichtig: Den Lehrern fehlt in der neuen Situation in den meisten Fällen die Erfahrung richtig einschätzen zu können, welcher Aufgabenumfang der richtige ist. Bitte gebt den Lehrern direktes Feedback.

Wenn etwas mehr Hilfe erforderlich ist, kann **Online-Nachhilfe** die Lösung sein. Hier kann der Nachhilfelehrer individuell auf die Probleme eingehen.

Und nun der beste Tipp: Nachdem alle Aufgaben erledigt sind, sollten sich die **Kids auch belohnen**. Gemeinsame Familienaktivitäten, Bewegung im Freien oder Musik hören eignen sich besonders.

### Merkliste:

- ☑ Arbeitsplatz mit viel Ruhe & notwendigen Utensilien
- ☑ Gemeinsam Stundenplan erstellen
- ☑ Regelmäßigkeit bei täglichen Aufgaben
- ☑ Gute Dosierung von Aufgaben + lange Pausen
- ☑ Unangenehme Aufgaben sofort erledigen
- ☑ Lehrersprechstunde nutzen
- ☑ Kontakt mit Lehrer bei zu vielen/schweren Aufgaben
- ☑ Unterstützung durch Online-Nachhilfe

# 3 - Besser konzentrieren

Damit es mit dem Homeschooling klappt, ist der Arbeitsplatz sehr wichtig. Der Schüler sollte möglichst **wenig abgelenkt** werden. Das heißt, dass er während der Zeit des Lernens nicht von anderen gestört wird. Es sollten auch andere Dinge, wie **Handy oder Fernseher aus dem Arbeitsbereich** verbannt werden. Damit das Kind leistungsfähig bleibt, sollte alle **25 Minuten eine Lernpause von 5 - 15 Minuten** eingeplant werden.

Um sich selbst ein wenig anzuspornen hilft, sich ein **Zeitlimit** zu setzen. Bis dahin sollte die Aufgabe dann auch erledigt sein.

Um die Konzentration bestmöglich zu fördern, sind einige Dinge notwendig. Zum einen bedarf es der nötigen **Motivation**. Dies könnte sein, eine gute Note zu erzielen, eine Prüfung möglichst gut vorzubereiten oder den Lehrplan zu schaffen. Vielleicht ist eine Hilfe, eine App oder ein Tool zu benutzen, dass bei der Organisation des Lernens hilft.

Wer sich konzentrieren möchte, muss sich **wohl fühlen**. Deshalb ist eine ausgewogene **Ernährung** wichtig. Der Schüler sollte ausreichend trinken.

Die anstehenden Aufgaben sollten nach **Wichtigkeit** sortiert werden. So kommt Struktur in den Berg von Arbeit. Das Kind sollte sich **unbedingt nur einer Aufgabe** widmen. Wer mehrere Dinge auf einmal macht, erzeugt nur Stress. Zum Lernen sollten Gegenpole geschaffen werden. **Atempausen zwischendurch und ausreichend Bewegung**, machen alles viel leichter.

## Merkliste:

- ✓ keine Ablenkung am Arbeitsplatz (Handy o. Fernseher)
- ✓ 25 min Lerneinheiten + 5 min Pause
- ✓ feste Zeitlimits setzen
- ✓ Wohlfühlatmosphäre
- ✓ gesunde Ernährung + viel Wasser!!
- ✓ ausreichend Schlaf (gesunder Rhythmus)
- ✓ Fokus auf eine Aufgabe
- ✓ Fokus auf wichtigste Aufgabe
- ✓ Atempausen mit ausreichend Bewegung

# 4 - Kinder motivieren

Für Kinder ist **Lob** besonders wichtig! Diese Tatsache sollten Eltern stets im Kopf behalten. Ein kleines allgemeines Lob hier, **Begeisterung** für eine bestimmte Leistung da, und schon ist das Kind glücklich. Stolz kann eine ungeheure Motivation sein. Ein **Belohnungssystem** zeigt deutlich mehr Wirkung, als **Strafen oder eine erhobene Stimme**. Die Familie kann auch **gemeinsame Unternehmungen** planen, um das Lernen reizvoller zu machen.

Gut geplant ist halb gewonnen! Der in der Familie **erarbeitete Stundenplan** sorgt dafür, dass die Kinder sich auf die Lernzeit einstellen und sich daran halten. **Regelmäßigkeit und Routine** bringen Ruhe ins Homeschooling. In den Pausen soll sich der Schüler ruhig austoben oder entspannen.

Sollten Fragen auftauchen, kann sich das Kind in den Sprechzeiten des Lehrers an diesen wenden. Diese ungeteilte Aufmerksamkeit tut Kids auch gut. Eltern sollte aber immer klar sein, dass die Kinder nicht allein lernen wollen. Das bedeutet, dass sowohl **Ermutigung, wie auch Motivation und leichte Kontrolle** notwendig sind. Nur so können Familien den Lehrplan im Homeschooling erfüllen.

Sollten sich zu große Schwierigkeiten oder Defizite zeigen, kann beispielsweise **Online-Nachhilfe** ins Homeschooling integriert werden. In diesem Fall kann der Nachhilfelehrer dem Schüler die volle Aufmerksamkeit schenken. Er ist außerdem nur für diesen einen Schüler zuständig, was in dem Kind das Gefühl weckt, etwas Besonderes zu sein. Auch dies kann ein großer Motivationsschub sein.

Fazit: Eltern können einiges dafür tun, die Corona Zeit und das Homeschooling besser zu überstehen. Mit kleinen Tipps und Tricks kann der Heimunterricht deutlich angenehmer werden.

## Merkliste:

- ☑ Lob & Begeisterung
- ☑ Belohnungssystem
- ☑ gemeinsame Unternehmungen als Ausgleich
- ☑ Regelmäßigkeit & Routine
- ☑ Ermutigung statt Kritik!
- ☑ Motivation + leichte wohlwollende Kontrolle
- ☑ Motivationsschub durch Online-Nachhilfe

# 5 - Rückfragen oder Wünsche?



## Sie haben Fragen?

Wir helfen Ihnen gern weiter! Sie erreichen uns unter:

 0176 801 289 89

 KONTAKTFORMULAR

 WHAT'S APP

 E-MAIL